

## Blitzfluten und Überschwemmungen durch MCS am 23. Mai

Im Zuge eines sich heute präfrontal gebildeten MCC artigen (aber nach Definition vermutlich "nur" MCS) Gewitterkomplexes von OÖ bis nach Tschechien, kam es gebietsweise zu schweren Überschwemmungen und Vermurungen. Grund hierfür war einerseits die langsame Verlagerung des Gewitterkomplexes durch nur schwache Höhenströmung, sowie eine hohe Intensität der einzelnen Zellen (immer wieder auch mit Hagel). Besonders betroffen war die Region im unteren Ennstal südlich von Steyr, wo zahlreiche Häuser teils bis in den ersten Stock überflutet wurden. Augenzeugen berichteten, dass das Wasser innerhalb von wenigen Minuten um über einen Meter stieg. In Pechgraben wurden 40 Schafe von der Fluten in den Tod gerissen, in Reichraming war die Zufahrtsstraße schwer beschädigt und einige Stunden lang nicht passierbar, in Laussa wurde die Dorfkirche unter Wasser gesetzt.

Hier eine Grafik der Oberösterreichischen Nachrichten zu den hauptbetroffenen Ortschaften in OÖ & NÖ:



Grafik: <http://www.nachrichten.at/lokal/360142>

Jetzt noch ein paar fotografische Eindrücke der Überschwemmungen und Zerstörungen - selbst einige Autos wurden von den Fluten weggerissen, wie durch ein Wunder gab es aber keine Verletzten:



Eine ausführliche Lagenanalyse zum heutigen Schwergewittertag ist auf [unwetterstatistik.at](http://unwetterstatistik.at) zu finden: [LINK](#)

Fotos mit freundlicher Genehmigung der FF Pechgraben (<http://www.ff-pechgraben.at>)

*Diese Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und soll lediglich einen Überblick der statistisch relevanten schweren Überschwemmungen sowie Blitzfluten 2005 in Österreich geben. Es wird von uns versucht, die Statistik stets aktuell zu halten (allerdings können wir hierfür keine Gewähr übernehmen).*